

„Wilde Shamrock Touring Theatre“ am 11.11.2014 erneut zu Gast an der Staatlichen Berufsschule I in Ingolstadt

Mit „The Life and Times of William Shakespeare“ – einer Eigeninszenierung in englischer Sprache – gelang es dem Ensemble aus Irland wieder einmal unsere Berufsschüler vom Koch bis zum Informatiker zu begeistern. Grundvoraussetzung für den erneuten Erfolg war sicherlich, dass die großartigen Akteure in ihrer unnachahmlichen Art die literarisch anspruchsvolle Kost so aufbereiteten, dass sie für jeden der rund 240 (!) jugendlichen Zuschauer gut verdaulich war und somit nicht die Spur von Langeweile aufkam. Dies war besonders erfreulich für uns, da wir nach der sehr positiven Resonanz der letzten Jahre diesmal ein *double feature* mit Shows am Vormittag und Nachmittag veranstalteten, um möglichst viele Klassen teilhaben zu lassen.



Moderiert wurde die Show in englischer Sprache von Johanna Deiser und David Ostermeier aus der DBFH 2a, die dabei neben ihren beachtlichen *communication skills* auch ihre Entertainer-Qualitäten unter Beweis stellen konnten und mit großem Applaus bedacht wurden. In dem aufgeführten Stück wurde in einer Zeitreise das Leben des wohl berühmtesten englischsprachigen Autors nachgezeichnet, garniert mit Szenen aus seinen Meisterwerken. In einer Art Geschichtsunterricht *lite* wurden nicht nur unseren Jugendlichen die politischen und sozio-kulturellen Verhältnisse im England des 16. Jahrhunderts näher gebracht und das alles auf recht amüsante Weise und was besonders beeindruckte mit einem Minimum an Kostümen und Requisiten. Ein Highlight war zweifellos die Szene aus „*Pyramus and Thisbe*“, weil hierfür zwei Schüler aus dem Publikum bestimmt wurden, um mitzuspielen, was die Komik steigerte und besonders gut bei den Zuschauern ankam. Ein weiteres Plus waren die beträchtlichen musikalischen Fähigkeiten, mit denen das Trio aus Dublin punkten konnte. Geschickt wurden Gesangseinlagen untermalt von Flöte, Trommel und Gitarre in das Stück eingestreut, um es zusätzlich aufzulockern. Kein Wunder, dass es nach der obligatorischen Zugabe aus irischen Volksliedern an Applaus nicht mangelte. Sehr zum Gelingen der Veranstaltung trug auch das anschließende *get-together* bei, da es allen Zuschauern noch einmal Gelegenheit bot, sich über das Stück auszutauschen und persönlichen Kontakt zu den Schauspielern aufzunehmen. „Versüßt“ wurde das Ganze durch das professionell gestaltete Buffet aus *snacks and drinks* mit einem reichhaltigen Angebot an frisch zubereiteten *muffins*, *cookies*, *canapees* & *pretzels*. Wie so oft, gilt auch hier unser Dank der Gastro- und Ernährungsabteilung, die dadurch nicht unerheblich dazu beitrug, dass diese Theateraufführung sicherlich uns allen noch lange in guter Erinnerung bleiben wird. (Helmut Schirper)